



NeoFinder

The Search is Over

Pressemitteilung



NeoFinder 8.9

Katalogisiert WEBP, WMA und JPEG XL – Erweiterter Audio- und Video-Konverter – Mastodon Integration – Fehlerkorrekturen

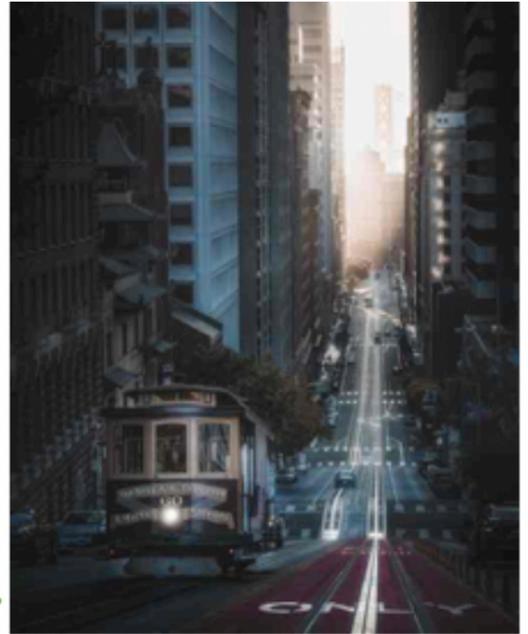
Viele weitere kleine Verbesserungen und Fehlerbehebungen.

Katalogisiert WEBP, WMA und JPEG XL

Zusätzlich zu der langen Liste der unterstützten Mediendateitypen für die Katalogisierung von Voransichten und Metadaten unterstützt NeoFinder 8.9 nun auch WEBP, WMA und JPEG XL Dateien.



IMG_0615 EDIT.jxl
3024 x 4032



nft.webp
5261 x 6576

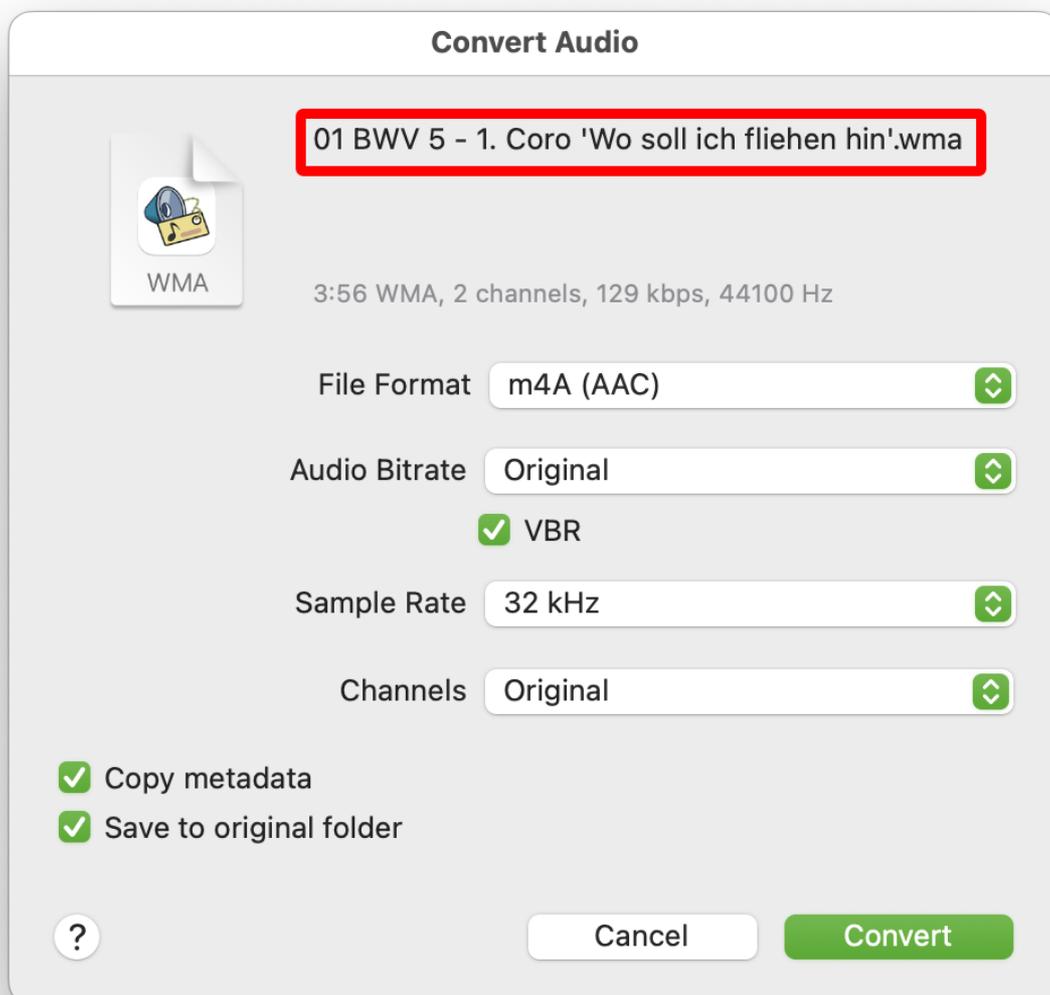


19 The Sound Of Silence.wma
4:01 WMA, 2 channels, 322 kbps, 44100 Hz

Erweiterter Audio-Konverter

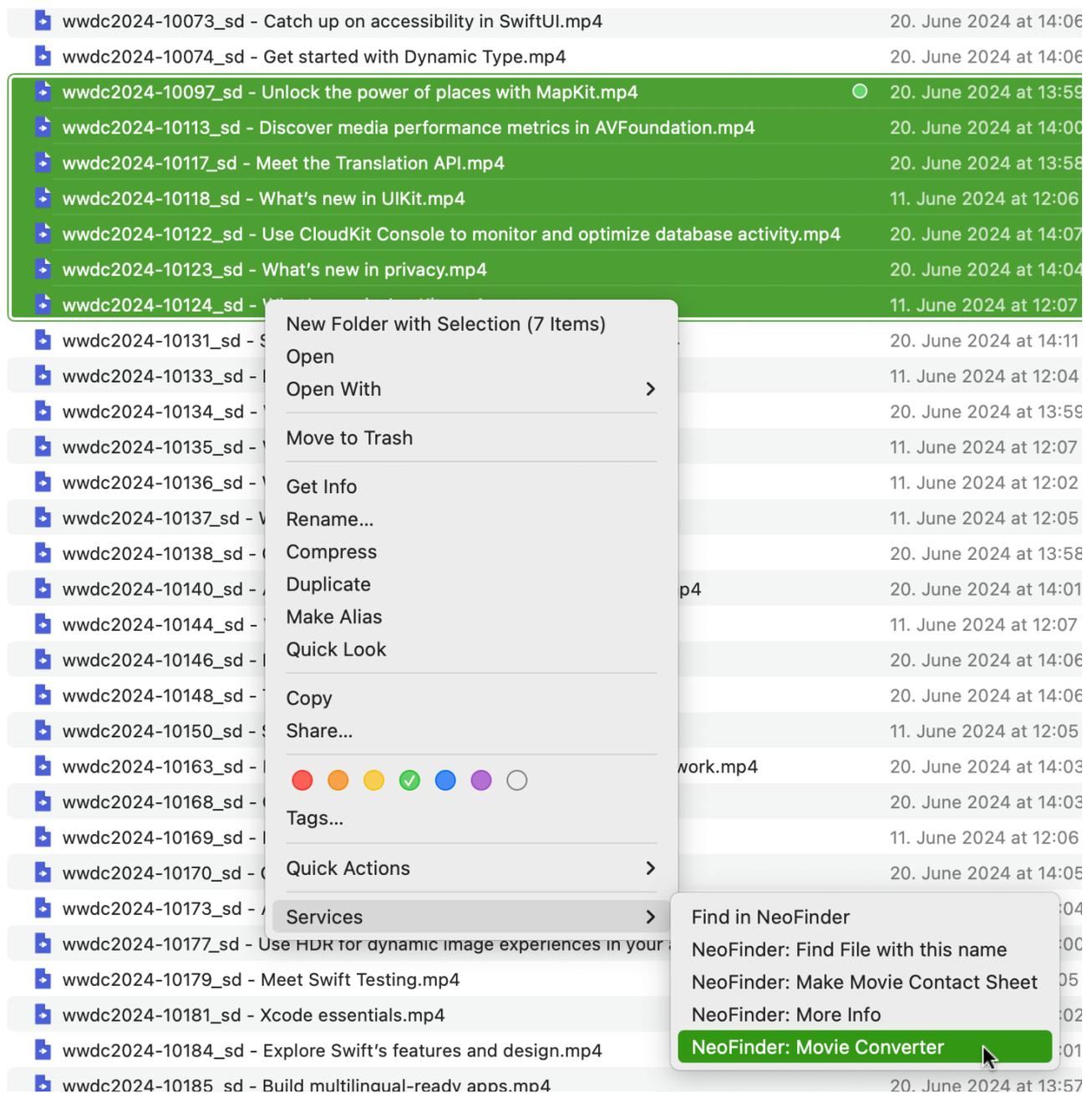
Der integrierte Audio Converter kann nun WMA-Audiodateien in ein anderes Format konvertieren und kann direkt aus dem macOS Finder im Menü Dienste oder sogar per AppleScript aufgerufen werden.

Außerdem können die frisch erstellten Audiodateien in denselben Ordner wie die ursprünglichen Quelldateien gelegt werden, um die Konvertierung mehrerer Songs auf einmal zu erleichtern.



Erweiterter Video-Konverter

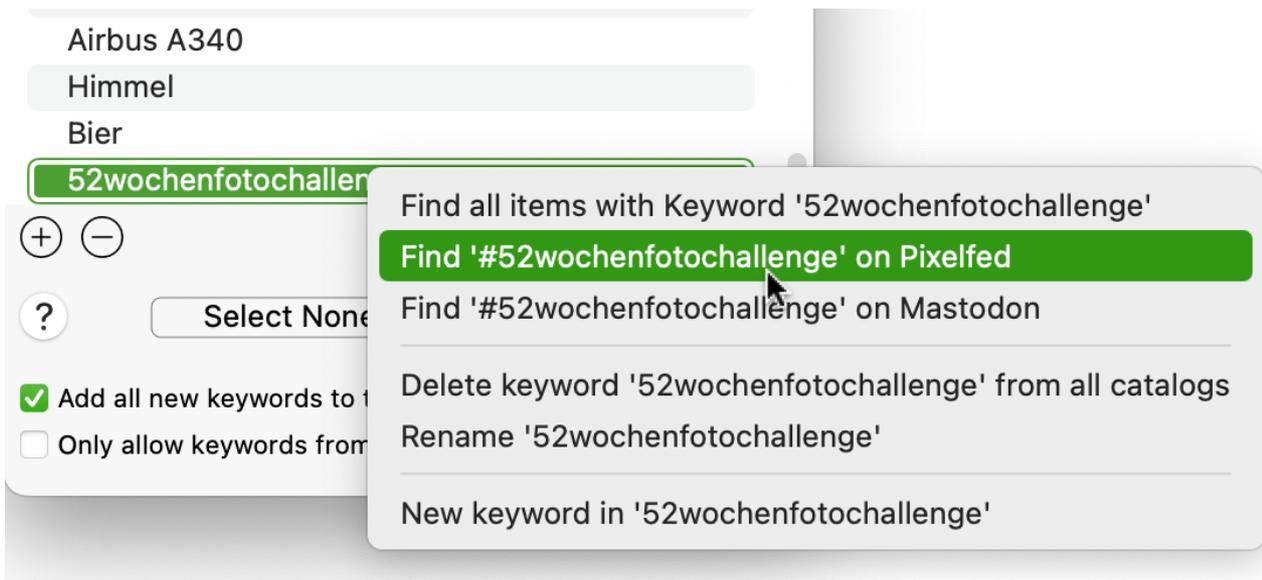
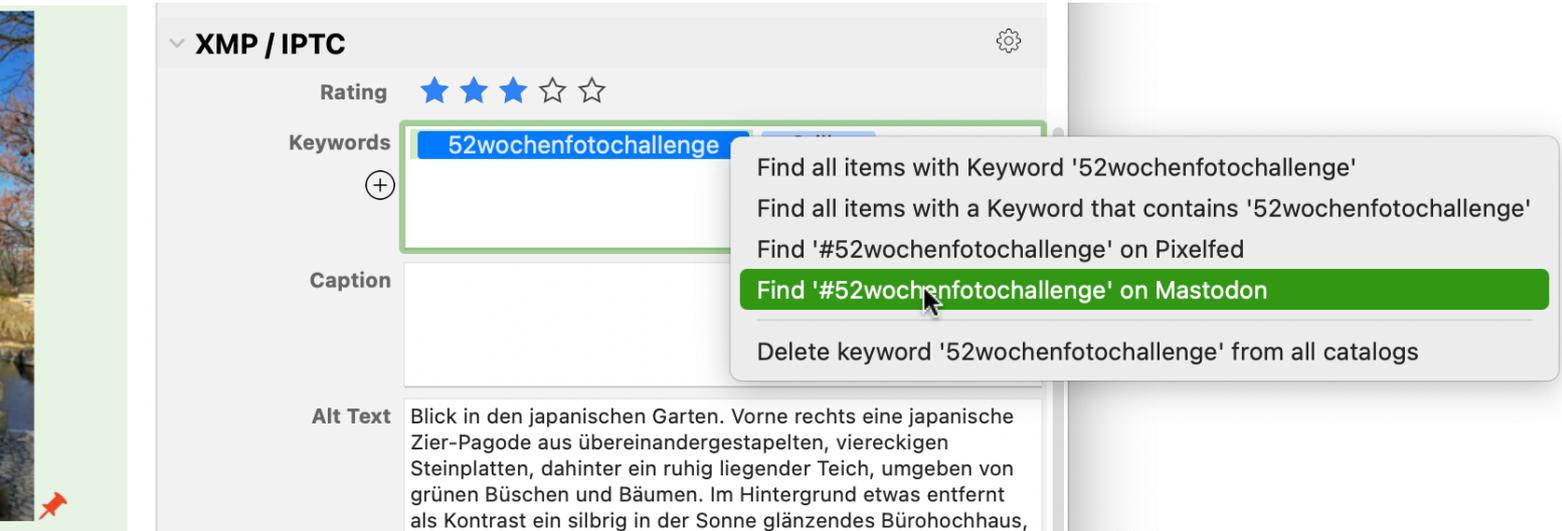
Der Aufruf des integrierten Video-Konverters von NeoFinder ist nun auch direkt im Dienste-Menü des macOS Finders möglich, und das sogar für mehrere Dateien auf einmal.



Mastodon- und Pixelfed-Integration

NeoFinder kann jetzt nach Stichwörtern suchen, die als „Hashtags“ sowohl in Mastodon als auch in dem neuen Pixelfed Fotonetzwerk verwendet werden.

Dies geschieht im Stichwort-Menü des NeoFinder Inspektors und auch im Kontextmenü für ein Stichwort im Kontrollierten Vokabular von NeoFinder.

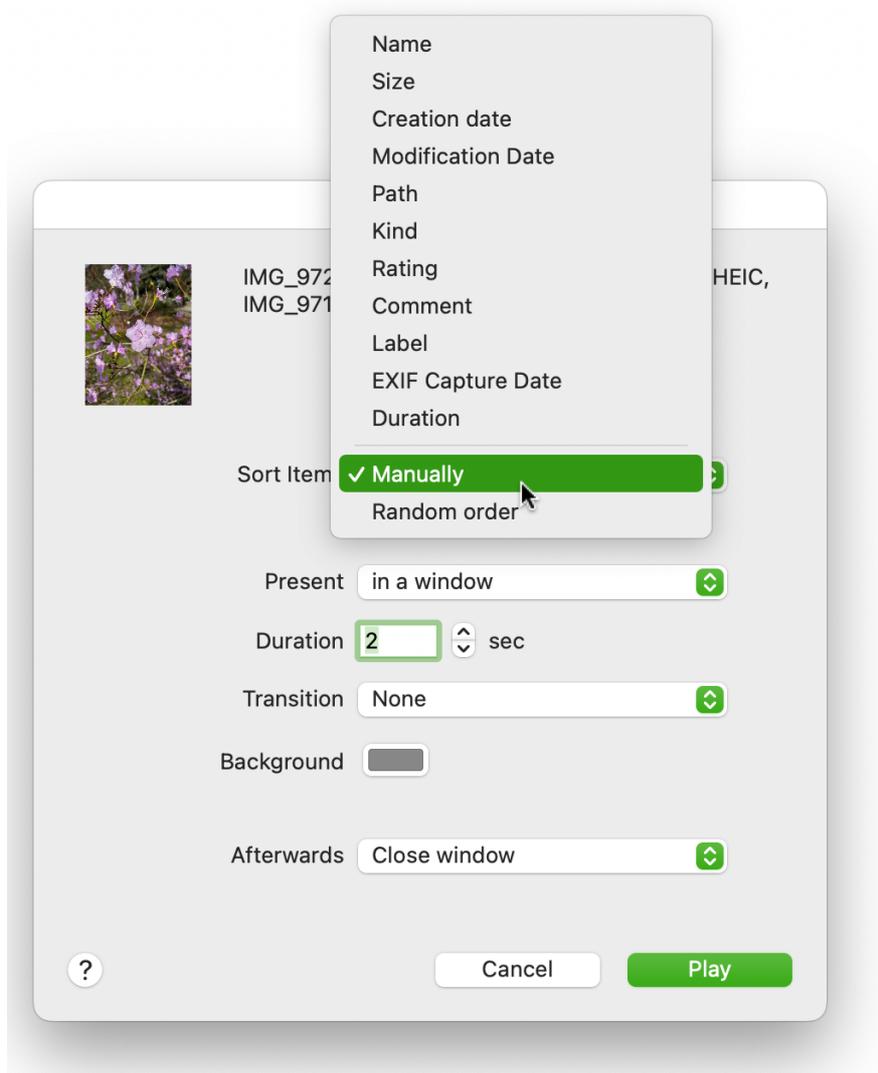


Neue Sortierungen in der Diashow

Es war schon immer möglich, die Fotos, die in der integrierten NeoFinder Diashow gezeigt werden sollen, nach vielen möglichen Werten zu sortieren.

NeoFinder 8.9 führt zwei weitere ein:

1. „Manuell“ Ist für manuell sortierte Alben gedacht, damit die benutzerdefinierte Sortierreihenfolge der Dateien beibehalten wird.
2. „Zufällig“ Perfekt für Hintergrund-Diashows, hier wird tatsächlich eine zufällige Reihenfolge der anzuzeigenden Objekte verwendet.



"BlackMagic Cam for iOS" Metadaten aus Filmdateien katalogisieren

Die spezielle Videokamera-App für iOS von BlackMagic fügt einige sehr interessante Metadaten zu den erstellten MP4-Dateien hinzu, und NeoFinder ist nun in der Lage, diese Daten ebenfalls zu katalogisieren.

EXIF (Photo Info)

Camera Maker Apple Inc.

Camera Model Apple iPhone 15 Pro 24mm

Software Blackmagic Cam 2.2.000142

Lens iPhone 15 Pro 24mm

Comment Gamma: com.apple.rec2020.apple-log

Day / Night: Night

Environment: Interior

White Balance (K): 5500

Project: Lin

Camera Name: iPhone

Operator: Den

F-Stop f1.8

Exposure Time 1 / 100 sec.

ISO 3200

Capture Date 18. 2. 2025, 17:26:38



Alle neuen Funktionen im Überblick

- Katalogisiert WEBP-Fotodateien und deren Metadaten (erfordert macOS 14 oder neuer)
- JPEG XL-Fotodateien („.jxl“) und deren Metadaten katalogisieren (erfordert macOS 14 oder neuer)
- WMA-Audiodateien katalogisieren, eingebettete ID3-Tags, Liedtexte und Cover-Art lesen
- Katalogisieren von "BlackMagic Cam für iOS" Metadaten aus Videodateien, wie ISO, Objektivname und Blende
- Katalogisieren von Sony XML-Metadaten aus .mp4-Videodateien
- Katalogisieren von OGG-Audiodateien mit eingebetteten Liedtexten
- NeoFinder Slideshow hat "Manuelle" und "Zufällige" Sortierreihenfolge
- Der integrierte Audio-Konverter kann WMA-Dateien in andere Formate konvertieren
- Der integrierte Audio-Konverter verfügt über eine Option, um die exportierten Dateien automatisch in den gleichen Ordner wie die Originaltitel zu legen
- Der integrierte Audio-Konverter kann im Dienste-Menü direkt im Finder verwendet werden und funktioniert für mehrere ausgewählte Songdateien auf einmal
- Der integrierte Audio-Konverter kann per AppleScript gestartet werden
- Der integrierte Video-Konverter kann mehrere ausgewählte Videodateien im Dienste-Menü des Finders verarbeiten
- NeoFinder QuickFind für die Menüleiste wird bei der Anmeldung durch eine modernere und hoffentlich zuverlässigere API in macOS 13 und neuer gestartet
- NeoFinder QuickFind für die Menüleiste enthält Code, um mehrfache Starts zu verhindern, wenn die Anwendung bereits läuft
- Mastodon und Pixelfed für die Suche nach Tags und Stichworten integriert
- Listen-Ansicht hat zwei neue optionale Spalten: "Alt Text" und "Erweiterte Beschreibung"
- Kopieren von Mediendateien in den Finder kopiert auch .phos-Sidecar-Dateien, genau wie .xmp-Sidecar-Dateien
- Merkt sich selektierte Katalogordner in LIBRARY für den nächsten Programmstart
- Merkt sich geöffnete separate Inhaltsfenster und deren Positionen für den nächsten Programmstart

- Auswahl rückgängig machen funktioniert in allen fünf Ansichts-Stilen (vorher nur in der Symbol-Ansicht)
- Experteneinstellung zum Ignorieren eingebetteter Cover in Videodateien
- Inspector zeigt die Video-Codecs „hev1“ und „hvc1“ als getrennte Werte an, sie sind in Wirklichkeit nicht dasselbe, und nur „hev1“ wird neuerdings von macOS unterstützt
- Verlustfreies Drehen von Bildern hat ein Fortschrittsfenster, wenn mehr als 10 Dateien gedreht werden
- Die eindeutige ImageID kann aus Fotos gelöscht werden
- EXIFTool wurde auf die neueste Version aktualisiert

Fehlerkorrekturen

Stabilität ist ein sehr wichtiges Ziel für uns, und deshalb beheben wir die Fehler sobald wir sie finden.

NeoFinder 8.9 behebt folgende Probleme:

- Verbesserte Katalogisierung von Samsung .srw RAW-Voransichten
- Verbesserte Katalogisierung von Finder-Farbetiketten für Dateien
- Verbessertes Exportieren von mehreren Ordnern als Web-Galerien
- Massiv reduzierte Speichernutzung bei der Suche nach ähnlichen Fotos auf der Basis ihrer AutoTags
- Die PLUS- und MINUS-Tasten für alle Listen im Fenster DatabaseSettings sind im "Dark" Modus korrekt weiß
- Verbessertes Verhalten beim Katalogisieren von Videodateien, die in der Liste "QuickLook für Voransichten verwenden" enthalten sind
- Verbessertes Verhalten im Video-Kontaktabzug, wenn der Video-Codec nicht zur Erzeugung von Miniaturbildern verwendet werden konnte
- Behebt ein Problem im Inspektor für einen Katalog, bei dem manchmal noch alte Werte angezeigt wurden, nachdem "Katalog neu verbinden" verwendet wurde
- Behebt ein Problem, bei dem die älteren Web-Galerie-Vorlagen "Standard" und "Sonnenuntergang" manchmal nicht alle Objekte hinzugefügt haben
- Behebt ein Problem bei der Anzeige von Voransichten von verlustfrei gedrehten Sony ARW-Dateien
- Das Katalogisieren von Ordnersymbolen erfolgt wirklich nur noch, wenn die Experteneinstellung dafür aktiviert ist
- Behebt ein massives Speicherleck von macOS 14 und macOS 15 beim Lesen von Ordnersymbolen
- Behebt ein Problem, bei dem "Metadaten aktualisieren" nicht immer ein neues Vorschaubild für geänderte Dateien gespeichert hat
- Verbessertes Verhalten für "datenlose" Katalogdateien auf einem Cloud-Volume. NeoFinder wird das in der NeoFinder-Konsole protokollieren und die Datei ignorieren, bis sie heruntergeladen ist
- Beim Aktualisieren von Dateien mit .phos-Sidecars werden jetzt nur noch neue Thumbnails und Metadaten gelesen, wenn die .phos-Datei oder die ursprüngliche Mediendatei geändert wurde
- Verbesserte „Lucid mit Diashow“ Web-Galerie-Vorlage
- Behebt zahlreiche kleinere Probleme

Preise und Verfügbarkeit

Die neue Version wird am 2. April 2025 veröffentlicht.

NeoFinder kann über die NeoFinder Webseite kostenlos für eine 30-Tage Demo heruntergeladen und alle Funktionen dann mit entsprechenden Lizenzen freigeschaltet werden.

Die Einzel-Lizenz für Privatanwender kostet 39 Euro, Business-Lizenzen sind in verschiedenen, nach Benutzeranzahl kombinierbaren Paketen mit zusätzlichen Funktionen erhältlich.

“Cross-Grades“ von anderen Produkten sind ebenfalls möglich.

NeoFinder 8.9 ist ein kostenloses **Update** für alle NeoFinder **8.x** Anwender.

Für ältere NeoFinder 7.x-Lizenzen, NeoFinder 6.x und CDFinder-Lizenzen gibt es **Upgrades** ab 25 Euro.

<https://cdfinder.de/de/download.html>

Systemvoraussetzungen

NeoFinder 8.9 benötigt macOS 10.14 ("Mojave") oder neuer, inklusive macOS 15 "Sequoia". Die Software läuft auf Intel und Apple ARM Mac OS X Macs.

Als Schwester-Produkt für Microsoft Windows gibt es abeMeda

<https://www.abemeda.com/>

Über NeoFinder

NeoFinder ist die konsequente Weiterentwicklung des bekannten Katalogisierungs-Programms CDFinder und ist damit eines der ältesten und das umfangreichste Katalogisierungs-Programm für Apples macOS. Seit 1996 auf dem Markt, hat es sich zusammen mit seinem Windows-Zwilling abeMeda (früher CDWinder) zu einer netzwerkfähigen Crossplattform-Lösung entwickelt. NeoFinder katalogisiert Text-, Bild-, Audio-, Video- und viele weitere Dateitypen inklusive zahlreicher Metadaten von unterschiedlichsten Datenträgern. Die Handhabung ist dabei Mac-typisch sehr einfach. Das Katalogisieren erfolgt mit wenigen Mausklicks und Suchergebnisse liegen in Sekundenschnelle vor – Dank Multicore-Suche und Spotlight-Integration inklusive aller lokalen, nicht katalogisierten, Dateien. Über den integrierten XMP-Editor lassen sich direkt im NeoFinder Metadaten wie Stichworte, Beschreibungen, Bewertungen oder Copyright-Vermerke zu Bildern und Filmdateien hinzufügen.

Zusätzlich zur Mac-Version gibt es NeoFinder auch für iPhones und iPads: NeoFinder für iOS. Für Windows steht mit abeMeda ein separates Produkt zur Verfügung, das die Katalogdateien mit der Mac-Version teilen kann.

Die Angaben im Katalog umfassen neben Standard-Daten auch viele weitere Informationen wie Metadaten von Bildern oder Album, Titel, Interpret und Jahr bei Musik-CDs – Daten, die üblicherweise nicht auf einer Musik-CD zu finden sind. Photos und Videos mit Geotags erhalten eine begleitende Kartendarstellung. Auch den Inhalt von Zip- und anderen Archiven katalogisiert NeoFinder. Die Suchmöglichkeiten sind umfangreich, aber so transparent, dass sie auch Einsteiger problemlos nutzen können.

Gefundene Dateien lassen sich direkt per Drag&Drop aus dem Ergebnis-Fenster auf den Schreibtisch oder in andere Verzeichnisse kopieren. Bei so viel Ease-of-use verwundert es nicht, dass neben mehr als 63.000 Privatanwendern auch Werbeagenturen wie Jung von Matt, Zeitungen wie die New York Times, Unternehmen wie die BBC, Disney, Musikstudios wie die Abbey Road Studios oder Forschungseinrichtungen wie die NASA gerne NeoFinder einsetzen. NeoFinder ist mittlerweile in 110 Ländern bei mehr als 120.000 Anwendern von der Einzelplatz- bis zur Site-Lizenz im Einsatz.

Web <https://www.cdfinder.de/de/>

Mastodon <https://mastodon.social/@neofinder>

Facebook <https://www.facebook.com/pg/NeoFinder/posts/>

Pressemappe

<https://cdfinder.de/de/press-kit.html>

Kontakt

Dipl.-Inform. (FH) Norbert M. Doerner

West-Forest-Systems

Wachsbleiche 26

53111 Bonn

ndoerner@cdfinder.de

(0228) 90916279